

## Unternehmensvertreter sind auch nur Menschen

- die die Antworten auf deine Fragen kennen!
  - o Welche **Aufgaben** erwarten dich im gewünschten Beruf?
  - o Welche **Voraussetzungen** solltest du erfüllen? (Fähigkeiten, Kenntnisse, Schulabschluss)
  - o **Wie lange** dauert die Ausbildung?
  - o Welche **Berufsschule** wirst du für den theoretischen Teil deiner Ausbildung besuchen?
  - o Wie wird sich deine **Arbeitszeit** gestalten? (Mo-Fr, Schichtdienst, Wochenendarbeit)
  - o Wie sehen die **Übernahmechancen** nach Beendigung der Ausbildung aus?
  - o Welche **Weiterbildungs- bzw. Aufstiegschancen** gibt es?
  - o Welche **Bewerbungsfristen** musst du für deine Bewerbung einhalten?
  - o An welche Person und Adresse sollen die **Bewerbungsunterlagen** verschickt werden?
  - o Wie ist das **Auswahlverfahren** nach Eingang der Bewerbungsunterlagen geregelt? (Vorstellungsgespräch, Assessment Center)
  - o Wie viele **Ausbildungsplätze** bietet das Unternehmen in deinem gewünschten Beruf an? Wie viele Azubis bildet das Unternehmen derzeit aus?
  - o Um etwas über die persönlichen Erfahrungen deines Gesprächspartners im Unternehmen zu hören: Warum arbeiten Sie in dem Unternehmen und was macht die Arbeit besonders?

jobfactory 2008 – denn Zukunft ist, was du draus machst!

## Tipps & Tricks

- ✓ **Aktivität:** Wichtig ist, dass du diese Chance nutzt und selbstständig auf die Firmen zugehst, die dich interessieren. Um Antworten zu finden, müssen Fragen gestellt werden. Denn die Unternehmensvertreter können keine Gedanken lesen und deine Freunde wissen nicht alles!
- ✓ **Gesprächsbeginn:** Nenne deinen Namen und stelle dich kurz vor. (Ich heiße Susi Schulz, mache nächstes Jahr meinen Realschulabschluss und möchte Feinwerkmechanikerin werden...) - Denn so wie du etwas über das Unternehmen erfahren möchtest, möchte der Unternehmensvertreter auch wissen, wer du bist.
- ✓ **Namensschilder:** Um dem Gespräch eine persönlichere Note zu geben, nutze die Namensschilder der Unternehmensvertreter und rede sie mit Namen an.
- ✓ **Information:** Zeige, dass du dich über das Unternehmen informiert hast und stelle z.B. Fragen zu unklaren Punkten auf der Homepage. Das erleichtert dir den Gesprächseinstieg und wird dir von Seiten des Ansprechpartners positiv angerechnet!
- ✓ **Gehaltsfrage:** Zum Abschluss kannst du dich nach der Höhe der Ausbildungsvergütung erkundigen. Diese Frage solltest du jedoch niemals in den Mittelpunkt des Gesprächs stellen!
- ✓ **Notizen:** Du solltest dir nach jedem Gespräch Stichworte zu Ablauf, Ansprechpartner und Kontakt notieren. Später ist es häufig schwer, sich an einzelne Gesprächsinhalte zu erinnern.